

## DATENSCHUTZ

Wir setzen uns für eine sparsame Erhebung, zweckgebundene Verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten ein sowie deren eingeschränkte Weitergabe. Grundsätzlich soll jeder selbst über die Preisgabe und Verwendung seiner personenbezogenen Daten bestimmen. Wir PIRATEN lehnen die verdachtsunabhängige Durchleuchtung der Bürger\*innen und gläserne Kund\*innen ab.

## TRANSPARENZ UND ANTIKORRUPTION

Jede\*r Bürger\*in muss klar nachvollziehen können, welchen Einfluss Interessenverbände und Lobbyist\*innen auf politische Entscheidungen haben. Wir PIRATEN fordern die Einrichtung eines Lobbyregisters für den Deutschen Bundestag, die Verschärfung des Straftatbestandes der Abgeordnetenbestechung, die Offenlegung der Nebeneinkünfte sowie die Einführung von Karenzzeiten für Spitzenpolitiker\*innen nach dem Ausscheiden aus dem Amt.

## DIREKTE DEMOKRATIE

Wir wollen die direkten und indirekten Mitbestimmungsmöglichkeiten aller steigern. Die Piratenpartei ist für die Einführung von Volksinitiativen, Volksbegehren und Volksentscheiden auf Bundesebene.

## BÜRGERHAUSHALT

Bürger\*innen sollen bundesweit ihre Meinung zur sinnvollen Verwendung von Investitionsgeldern sowie zu Einsparmaßnahmen im Bundeshaushalt äußern. Die Stellungnahmen sollen gewichtet werden und bei der Aufstellung des Haushalts durch den Bundestag Berücksichtigung finden.

## FAMILIENPOLITIK

Wir wollen die gleichwertige Anerkennung von Lebensmodellen, in denen Menschen füreinander Verantwortung übernehmen - unabhängig von Geschlecht und Anzahl. Außerdem fordern wir ein Kindergrundeinkommen, einen kostenlosen Kitaanspruch ab Geburt sowie die Abschaffung von Ehegattensplitting und Betreuungsgeld.

## ASYL

Wir setzen uns für eine solidarische und menschenwürdige Asylpolitik ein, die am Wohl und Schutz der asylsuchenden Menschen interessiert ist und auf Instrumente zur Isolation und Diskriminierung ausnahmslos verzichtet. Asylpolitik muss immer an humanitären und nicht an nationalstaatlichen oder wirtschaftlichen Interessen ausgerichtet sein.

## FANRECHTE

Schluss mit dem Druck durch Polizeibehörden und Innenministerien und für die (Wieder-) Aufnahme eines gemeinsamen Dialogs auf Augenhöhe! Die PIRATEN lehnen Kollektivstrafen, Nacktkontrollen und die aktuelle Praxis der Sammlung von persönlichen Daten tausender friedlicher Sportfans in zentralen Datenbanken ab. Die Unschuldsvermutung und rechtsstaatliche Prinzipien gelten auch für Fans.

## BANKENRETTUNG & SCHULDENKRISE

Die PIRATEN sehen die aktuelle Krisenpolitik als Rückschritt im europäischen Integrationsprozess an. Solidarität zeigt sich in Krisenzeiten. Statt undemokratischem ESM und Kürzungspolitik fordern wir die Durchführung von Schuldenschnitten und einen „Marshall-Plan“ mit umfassenden Aufbau- und Investitionsprogrammen. Wir setzen uns dafür ein, Lehren aus der Krise zu ziehen und eine europäische Ratingagentur einzuführen, eine unabhängige Bankenaufsicht sowie die Trennung des Investment Bankings von der übrigen Geschäftstätigkeit von Banken. Staatliche Bankenrettungen dürfen erst nach der umfassenden Beteiligung von Eigentümer\*innen und Gläubiger\*innen in Betracht kommen.



Das ganze Wahlprogramm im Internet:

<http://www.piraten-zur-wahl.de/index.php/wahlprogramm/>

Mehr Informationen zu uns:

<http://www.piratenpartei.de/>

Herausgeber (V.i.S.d.P.):

Piratenpartei Deutschland  
vertreten durch Bernd Schlömer  
Pflugstraße 9A, 10115 Berlin



## BILDUNG

Jeder Mensch hat das Recht auf freien und selbstbestimmten Zugang zu Wissen und Bildung! Deshalb muss Bildung gebührenfrei sein und Schüler\*innen und Studierende sollen umfassend mitbestimmen. Das Recht förderbedürftiger Kinder und ihrer Erziehungsberechtigten auf freie Wahl der Schulart soll gesetzlich festgeschrieben werden. Wir fordern langes gemeinsames Lernen mit individueller Unterstützung, mehr Lehrkräfte mit Migrationshintergrund, individuelle Lernwege und die Sensibilisierung von Lehrkräften für unbewusste Selektionsmechanismen.

## HOCHSCHULEN

Hochschulen müssen so finanziert werden, dass allen Bewerber\*innen ein Studienplatz ermöglicht wird. Wir setzen auf die Erhöhung der Sockelfinanzierung unabhängig von Drittmitteln. Studieren solange man will, wo man will - das soll in Zukunft möglich sein! Dazu brauchen wir ein Bildungsgrundeinkommen und ausreichend bezahlbaren Wohnraum für Studierende. Damit Studiengänge studierbar bleiben und werden, müssen wir die Bologna-Reform auf den Prüfstand stellen.

## FORSCHUNG

Wir haben konkrete Vorschläge entwickelt, nach denen Forschungsergebnisse nicht länger dreifach von den Bürger\*innen bezahlt werden. Momentan müssen nicht nur die Forschungseinrichtungen von Bund und Ländern finanziert werden sondern auch deren Publikationen. Ein drittes Mal fallen Kosten an, wenn jemand diese Publikationen lesen möchte. Mit uns ist diese Mehrfachbelastung vorbei. Kreative Lizenzmodelle werden es ermöglichen, Forschungsergebnisse für alle zur Verfügung zu stellen und durch Open Access auch weiterzuverarbeiten.



## SOZIALES

PIRATEN setzen sich für die Rechte der Menschen ein, die - aus welchen Gründen auch immer - aus dem Arbeitsleben herausfallen. Ein-Euro-Jobs und Sanktionen beim Bezug von ALG 2 lehnen wir als menschenunwürdig ab. Wir fordern transparente Strukturen, Qualitätsstandards bei der Vermittlung in Arbeit und klar nachvollziehbare Informations- und Beratungsrichtlinien.

## BEDINGUNGSLOSES GRUNDEINKOMMEN

Jeder Mensch hat das Recht auf eine sichere Existenz und gesellschaftliche Teilhabe. Das Bedingungslose Grundeinkommen garantiert Existenzsicherheit ohne Bedürftigkeitsprüfung und ohne Sanktionszwang. Wir PIRATEN wollen eine Enquete-Kommission im Deutschen Bundestag initiieren, deren Ziel die konkrete Bewertung, Ausarbeitung und Berechnung von realistisch umsetzbaren Grundeinkommensmodellen sein soll. Über eine Einführung eines dieser Modelle soll anschließend per Volksabstimmung entschieden werden.

## RENTE

Besonders die Zunahme des Niedriglohnsektors schwächt unsere Sozialsysteme. Die PIRATEN setzen sich daher für eine nachhaltige Bekämpfung von Altersarmut ein, die am Arbeitsmarkt beginnt. Jeder Mensch muss im Alter das Recht auf ein Leben in Existenzsicherheit haben.

## ARBEITSMARKT

Arbeit ist für uns nicht nur ein Wirtschaftsfaktor, sondern die persönliche Leistung eines Menschen. Wer arbeitet, muss von seinem Lohn leben können. Daher setzen sich die PIRATEN für einen Mindestlohn von mehr als neun Euro ein. Wir wollen die Rechte von Arbeitnehmer\*innen stärken und u.a. betriebliche Mitbestimmungsmöglichkeiten fördern, elternfreundliche Arbeitsbedingungen schaffen und flexible Arbeitszeitmodelle ermöglichen. Um den Missbrauch von Leiharbeit einzudämmen, soll für Unternehmen eine Leiharbeitshöchstquote eingeführt werden und Leiharbeitskräfte sollen für die erhöhte Flexibilität einen Lohnzuschlag erhalten.

## MIETEN

Insbesondere in Städten wird bezahlbarer Wohnraum immer knapper. Wir wollen die gesunde soziale Mischung von Kiezen erhalten. Damit Wohnraum bezahlbar bleibt, wollen wir u.a. die Mieterrechte stärken, Neuvermietungspreise an den Mietspiegel koppeln und Modernisierungsumlagen auf energetische Sanierung beschränken. Zur Schaffung bezahlbaren Wohnraums soll u.a. der genossenschaftliche Wohnungsbau gefördert werden.

## GESUNDHEIT

Die PIRATEN stehen für eine zukunftsfähige und solidarische Gesundheitspolitik. Für uns steht immer der Mensch im Mittelpunkt des Gesundheitssystems. Wir streben eine patientennutzenorientierte Gesundheitsversorgung an, welches über solidarische Beiträge finanziert und effizient organisiert wird. Zudem wird auch eine Verbesserung der Arbeitssituation angestrebt, um den qualitativen Standard zu erhöhen.

## DROGEN- & SUCHTPOLITIK

Die Piratenpartei strebt die Zusammenarbeit mit allen gesellschaftlichen Gruppen an, die sich vorurteilsfrei mit dem Konsum von psychotropen Substanzen und dessen Folgen auseinandersetzen. Gemeinsam werden wir eine Politik betreiben, die riskantem Drogengebrauch durch Prävention entgegenwirkt, sowie Risikokonsumenten und Schwerstabhängigen durch Therapieangebote hilft. Der Gesetzgeber darf nur dort eingreifen, wo die Schutzrechte anderer berührt sind. Er soll einen effizienten Jugend- und Verbraucherschutz sicherstellen und das organisierte Verbrechen eindämmen.

